



LERNPFAD 3

Neue
Module

Transparenzpflichten,
AI Act vs. DSGVO

AI Act technisch umsetzen – Tools, Normen und GenAI

Dieser Lernpfad zur EU-KI-Verordnung (engl. „AI Act“) hilft Ihnen, über die Grundlagen hinauszugehen und die technische Umsetzung anhand konkreter Methoden und Beispiele aus der Praxis zu verstehen.



Quelle: Google DeepMind "Visualising AI"

Aktualisierte Inhalte: KI-Agenten & AI Act Omnibus

Flexibel und kompakt

- ✓ Passt in den Arbeitstag
- ✓ 3 Module, je 90-120 min
- ✓ Mehrere Termine

Kostenlos und offen

- ✓ Unkomplizierte Anmeldung
- ✓ Hohe Verfügbarkeit von Teilnahmeplätzen

Praktische Relevanz

- ✓ Durchführung durch Expertinnen und Experten des appliedAI Institute for Europe
- ✓ Teilnahmebescheinigung nach Kursabschluss und Lernpfad

Motivation: Technische Methoden für technische Anforderungen

Die Anforderungen des AI Act für Hochrisiko-KI-Systeme (z. B. Robustheit und Cybersecurity) sind technischer Natur und erfordern technische Umsetzungsmethoden. Der Einsatz von GPAI-Modellen kann zu weiteren Pflichten führen. Ab September 2026: Neue Module zu den Transparenzpflichten (Artikel 50 AI Act) und zum Zusammenhang von AI Act und DSGVO.

Module & Nutzen

3.1 GenAI konform entwickeln: GPAI-Regeln in der Praxis

Sie interpretieren den Praxisleitfaden für General Purpose AI Models (GPAI), verstehen die Rollen in der KI-Wertschöpfungskette sowie die Transparenzpflichten für Anbieter.

3.2 KI-Normen einsetzen: Fristen, Methoden & Nachweise

Sie verstehen die Rolle harmonisierter Normen im AI Act, analysieren den Zeitplan für deren Veröffentlichung und erhalten Hinweise zu ihrer Anwendung in der Praxis.

3.3 AI Act Engineering: Von Anforderungen zum Code

Sie lernen, welche Entwicklungspraktiken und Open-Source-Tools dabei helfen können, die Anforderungen des AI Act an Hochrisiko-KI-Systeme zu adressieren.

 Die Module ergänzen sich, können aber auch einzeln besucht werden. Pro Modul gibt es mehrere Termine.

Zielgruppe und Voraussetzungen

Dieser Lernpfad richtet sich an Personen aus KMU, Startups und öffentlichen Einrichtungen in Bayern, die den AI Act auf der technischer Ebene umsetzen möchten, insbesondere:

✓ **Technische Rollen,**
die den AI Act umsetzen

✓ **Produkt- und Projekt-
manager,** die Konformität
verantworten

✓ **Alle,** die sich um Qualität,
Konformität und Sicher-
heit von KI kümmern

 Grundkenntnisse über den AI Act sind empfohlen (siehe [Lernpfad 2](#)), aber nicht zwingend erforderlich.

Trainer Team

Expertinnen und Experten des appliedAI Institute for Europe in diesem Lernpfad:



Claudia Baumgartner
Trustworthy AI Expert



Kristof Schröder
Senior Research Engineer



Manuel Jiménez Mérida
Senior Trustworthy AI Expert



Akhil Deo
Senior AI Regulatory Expert

Übersicht der einzelnen Module und Termine

3.1 Der AI Act für generative und agentische KI

In diesem Modul geht es um Anforderungen des AI Act für „KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck“ (engl. General Purpose AI, kurz GPAI) und Transparenzpflichten für Anbieter (Artikel 50, Abs. 1 und Abs. 2). Das Training konzentriert sich auf die Rolle von nachgelagerten Anbietern und behandelt, was beachtet werden muss, wenn man GPAI-Modelle integriert oder anpasst (z. B. durch Finetuning).

05. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

20. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



3.2 KI-Normen einsetzen: Fristen, Methoden & Nachweise

Dieses Training verschafft Ihnen einen Überblick zum Thema Normen im Kontext des AI Act. Sie lernen die Bedeutung von harmonisierten Normen für die Konformitätsbewertung kennen, erhalten einen Überblick über verfügbare und geplante KI-Normen (inklusive Zeitplan) und erfahren mehr über praktische Methoden für die Anwendung dieser Normen in Ihrer Organisation.

06. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

23. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



3.3 AI Act Engineering: Von Anforderungen zum Code

In diesem Training lernen Sie bewährte Entwicklungspraktiken für KI-Systeme kennen und verstehen deren Zusammenhang mit den Anforderungen aus dem AI Act (Fokus auf Hochrisiko-KI-Systeme). Für die jeweiligen rechtlichen Anforderungen wird systematisch und schrittweise erarbeitet, welche technischen Praktiken erforderlich sind und wie diese mit Open-Source-Tools implementiert werden können.

08. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

24. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



Neue Module in Transparenzpflichten und AI Act vs. DSGVO

Artikel 50 in der Praxis: Transparenzpflichten nach dem AI Act erfüllen

Seit 02. August 2026 gelten die Transparenzpflichten des AI Act unmittelbar für generative KI – von Deep-Fakes über Chatbots bis zu automatisierten Veröffentlichungen. In diesem Training lernen Sie die Betreiberpflichten nach Art. 50 Abs. 3 und Abs. 4 kennen und entscheiden anhand realistischer Fallbeispiele, wann Inhalte zu kennzeichnen sind und wer dafür verantwortlich ist. Nach Abschluss des Trainings können Sie eigene Anwendungsfälle einordnen und erste Umsetzungsschritte planen.

12. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

25. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



AI Act und DSGVO im Arbeitsalltag: Orientierung für Nichtjuristinnen und Nichtjuristen

Die DSGVO gilt parallel zum AI Act – auch dort, wo KI unbemerkt in E-Mail-, CRM- oder HR-Anwendungen steckt. Anhand der drei Datenebenen eines KI-Systems (Trainings-, Eingabe- und Ausgabedaten) lernen Sie typische Risikosituationen wie Shadow AI oder automatisierte Einzelentscheidungen einzuordnen. Nach Abschluss des Trainings sind Sie in der Lage, solche Situationen selbstständig zu bewerten und zu erkennen, wann Ihre Datenschutzabteilung einzuschalten ist. Im Mittelpunkt steht die Betreiberperspektive, nicht die Entwicklung von KI-Systemen.

22. Oktober 2026

10.00 bis 11.30 Uhr

30. November 2026

10.00 bis 11.30 Uhr



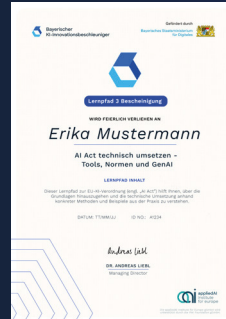
Teilnahmebescheinigung

Zeigen Sie Ihre Kompetenz mit den kostenlosen Teilnahmebescheinigungen, die Sie per E-Mail erhalten und einfach teilen können, beispielsweise als PDF-Datei oder auf LinkedIn.

Einzelne Module



Gesamter Lernpfad



- ✓ Eine Bescheinigung pro Modul
- ✓ Ausstellung nach Kursabschluss

- ✓ Bescheinigung für alle drei Module eines Lernpfads
- ✓ Automatische Ausstellung Anfang November und Mitte Dezember

i Auf der Teilnahmebescheinigung erscheint der Name, den Sie bei der Kursteilnahme angeben. Bitte verwenden Sie die gleiche E-Mail-Adresse, falls Sie sich für mehrere Module anmelden.

i Die neuen Module (DSGVO, Transparenzpflichten) bilden keinen Lernpfad. Nach Abschluss erhalten Sie jeweils eine einzelne Modulbescheinigung.

Lust auf weitere Lernpfade?

Entdecken Sie die vertiefenden Lernpfade des KI-Innovationsbeschleunigers.



Lernpfad 1

KI-Kompetenz aufbauen

Verstehen Sie den Nutzen von KI und wie Sie KI-Kompetenzen in Ihrer Organisation aufbauen.



Lernpfad 2

AI Act Kompakt

Verstehen Sie die konkreten Pflichten aus dem AI Act für Ihre Organisation.

LERNPFAD 3

Jetzt hier für
den Lernpfad
anmelden



Das sagen unsere Partner

„Die Einhaltung des AI Acts darf nicht zum Innovationshemmnis werden. Mit dem KI-Innovationsbeschleuniger gestalten wir aktiv Bayerns Weg in das KI-Zeitalter.“

Prof. Alexander Pretschner

Wissenschaftlicher Direktor fortiss



Über das Projekt „Bayerischer KI-Innovationsbeschleuniger“

Der Bayerische KI-Innovationsbeschleuniger ist ein zweijähriges Projekt, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales, um KMU, Startups und den öffentlichen Sektor in Bayern bei der Einhaltung der EU-KI-Verordnung (engl. AI Act) zu unterstützen. Unter der Leitung des appliedAI Institute for Europe und in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität, der Technischen Universität München und der Technischen Universität Nürnberg werden Trainings, Ressourcen und Veranstaltungen angeboten. Die Projektziele umfassen die Senkung der Konformitätskosten, die Verkürzung der Zeit bis zur Konformität und die Stärkung von KI-Innovation. Zur Umsetzung dieser Ziele ist das Projekt in fünf Arbeitspakete gegliedert: Projektmanagement, Forschung, Bildung, Tools & Infrastruktur sowie Community.

Weitere Details über das Projekt und zu den Angeboten finden Sie unter:
www.innovationsbeschleuniger.bayern



Über die Community Partner des Projekts

Herzlichen Dank an die Community Partner des Bayerischen KI-Innovationsbeschleunigers für ihre Unterstützung bei der Kommunikation und Verbreitung der Projektangebote: BIHK – Bayerischer Industrie- und Handelskammertag e.V., vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V., Bayern Innovativ GmbH, UnternehmerTUM GmbH, Munich Innovation Ecosystem GmbH, fortiss GmbH, German Mittelstand e.V., BAIOSPHERE!.



Über das appliedAI Institute for Europe

Das appliedAI Institute for Europe hat sich zum Ziel gesetzt, das europäische KI-Ökosystem zu stärken, Forschung im Bereich KI voranzutreiben, Wissen rund um KI zu entwickeln, vertrauenswürdige KI-Tools bereitzustellen und Bildungs- sowie Interaktionsformate rund um hochwertige KI-Inhalte zu schaffen. Als gemeinnützige Tochtergesellschaft der appliedAI Initiative wurde das Institut 2022 in München gegründet. Die appliedAI Initiative selbst ist ein Joint Venture aus UnternehmerTUM und IPAI. Die Leitung des Instituts obliegt Dr. Andreas Liebl.

Das appliedAI Institute for Europe stellt die Menschen in Europa in den Mittelpunkt. Es verfolgt die Vision, eine gemeinsame KI-Community zu formen und hochwertige Inhalte im Zeitalter der KI für die gesamte Gesellschaft bereitzustellen. Durch die Förderung von vertrauenswürdiger KI beschleunigt das Institut die Anwendung dieser Technologie und stärkt Vertrauen in KI-Lösungen.

Mit einem Fokus auf Wissensentwicklung, Forschung und der Bereitstellung vertrauenswürdiger KI-Tools bietet das appliedAI Institute for Europe eine wertvolle Ressource für Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich KI erweitern möchten. Durch Bildungs- und Interaktionsformate ermöglicht das Institut einen intensiven Austausch von Expertise und fördert die Zusammenarbeit zwischen Akteuren aus verschiedenen Bereichen.

Das appliedAI Institute for Europe lädt Unternehmen, Organisationen, Startups sowie KI-Enthusiastinnen und KI-Enthusiasten ein, von den vielfältigen Angeboten und Ressourcen des Instituts zu profitieren. Die appliedAI Institute for Europe gGmbH wird unterstützt durch die IPAI Foundation gGmbH.

Weitere Informationen finden Sie unter www.appliedai-institute.de.



**Bayerischer
KI-Innovationsbeschleuniger**

appliedAI Institute for Europe gGmbH
Freddie-Mercury-Straße 5
80797 München



Gefördert durch
**Bayerisches Staatsministerium
für Digitales**

